



Kommunikation Tradition

Peter Kober

Telefon: +49 841 89-39628

E-Mail: peter.kober@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Audi Tradition bei den Classic Days Schloss Dyck

- **Oldtimer-Festival im Rheinland vom 2. bis 4. August**
- **Audi Tradition feiert 70 Jahre Audi in Ingolstadt**

Ingolstadt, 30. Juli 2019 – Mit einem Aufgebot an klassischen Automobilen und Motorrädern präsentiert sich Audi Tradition bei den diesjährigen Classic Days Schloss Dyck vom 2. bis 4. August. Anlässlich des Jubiläums 70 Jahre Audi in Ingolstadt rollen Fahrzeuge aus der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts an die Startlinie. Motorsportfreunde erwartet der Auftritt des Audi quattro Gruppe S und des Audi 50 Rennsport.

Die Classic Days Schloss Dyck finden dieses Jahr zum 14. Mal statt. Im klassischen Ambiente des Wasserschlosses Dyck bei Neuss bietet die Veranstaltung einen bunten Mix aus Gartenparty, Oldtimer-Clubtreffen, Concours d'Elegance und Motorsport mit mehr als 400 historischen Autos. 40.000 Besucher werden erwartet. Audi Tradition präsentiert sich in der „Classic Corner“ und geht mit ihren Exponaten bis in die direkte Nachkriegszeit zurück.

Das erste Automobil der 1949 neu gegründeten Auto Union GmbH, aus der die AUDI AG entstehen sollte, war der DKW Schnellaster. Der zuverlässige und unkomplizierte Lieferwagen wurde in verschiedensten Karosserie-Varianten angeboten. Diese reichten vom Pritschen- oder Kastenwagen über Viehtransporter bis hin zum Luxus-Bus. Fahrend sind auf Schloss Dyck der DKW F89L Schnellaster Kombi von 1950, der DKW F800/3 Pritschenwagen von 1959 und der DKW F800/3 Schnellaster Luxus-Bus von 1956 zu sehen. Ebenso aus der Ingolstädter Frühzeit des Unternehmens stammt noch ein Motorrad, das Audi Tradition auf der Strecke einsetzen wird – die DKW RT 350 von 1956. Etwas sportlicher unterwegs sind der Audi 50 Rennsport, den Nothelle Racing in den 1970er Jahren einsetzte sowie der Audi quattro Gruppe S Prototyp von 1986.

Dazu gesellen sich noch vier historische Zeitzeugen aus der Sammlung von Audi Tradition, die auf Schloss Dyck ausgestellt sind. Das Highlight hierbei ist der DKW Schnellaster Elektro von 1956. Von den circa 100 Exemplaren, die bei der damaligen Auto Union GmbH gebaut wurden, hat nur eines überlebt. 2014, nach über dreijähriger Restaurierung, präsentierte Audi Tradition wieder den Wagen. Neben dem Elektro Schnellaster stehen auf Schloss Dyck noch drei motorisierte Zweiräder am Audi Stand: Eine DKW Hummel Luxus (1957), ein DKW Hobby-Roller (1957) und eine DKW RT 125 W von 1950.



- Ende -

Das Audi Markenzeichen der Vier Ringe symbolisiert die Marken Audi, DKW, Horch und Wanderer, die 1932 in der Auto Union zusammengefasst wurden. Die Auto Union und NSU fusionierten 1969 und prägten die Entwicklung des Automobils maßgeblich. 1985 schließlich wurde aus der Audi NSU Auto Union AG die AUDI AG. Seit vielen Jahren pflegt und präsentiert die Audi Tradition/Auto Union GmbH zusammen mit der NSU GmbH die umfangreiche und weit verzweigte Audi Historie. Das Audi museum mobile im Audi Forum Ingolstadt ist täglich von Montag bis Freitag zwischen 9.00 und 18.00 Uhr, an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Das August Horch Museum Zwickau ist von Dienstag bis Sonntag von 9.30 bis 17.00 Uhr geöffnet. Die AUDI AG und die Stadt Zwickau sind zu jeweils 50 Prozent an der August Horch Museum Zwickau gGmbH beteiligt. www.audi.de/tradition

Audi Tradition unterstützt die Arbeit des Audi Club International e.V. (ACI). Der von der AUDI AG offiziell anerkannte Dachverband repräsentiert alle Audi Markenclubs sowie die Clubs der Vorgängermarken der heutigen AUDI AG. Informationen unter www.audi-club-international.de

Der **Audi-Konzern** mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 18 Standorten in 13 Ländern. 100 prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2018 hat der Audi-Konzern rund 1,812 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 5.750 Sportwagen der Marke Lamborghini und 53.004 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2018 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 59,2 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von € 4,7 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.